



Wollbicher Zeitung

Gemeinde Wollbach

Landkreis Rhön-Grabfeld

21. Jahrgang, Ausgabe Nr. 03/2021

(gilt nicht als Amtsblatt)



**Was macht der Clown
im Büro?**

→ Die Antwort und noch
mehr Witze findet ihr auf
der **Kinderseite (S.10)!**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Tante Enso möchte noch in diesem Jahr unseren neuen Laden in Wollbach eröffnen. Wir hoffen, dass dieses sehr ambitionierte Vorhaben gelingt, und die nötigen Ausbaumaßnahmen rechtzeitig fertig werden.

Auch können wir in den nächsten Jahren den Breitbandausbau mit Glasfaser für jedes Anwesen mit der Telekom realisieren.

Der Neubau der Kinderkrippe hat begonnen. Durch die derzeitige angespannte Lage im Baugewerbe und bei den Baumaterialien ist es sehr schwierig und spannend eine solche Baumaßnahme durchzuführen.

Thomas Bruckmüller
1. Bürgermeister



Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Wollbach

Kirchstraße 2, 97618 Wollbach
Telefon: 09773 295
Fax: 09773 897522

E-Mail: buergermeister@wollbach.de

Internet: www.wollbach.de

Redaktion: Thomas Bruckmüller
Cornelia Müller
Kerstin Schneyer

V.i.S.d.P: Thomas Bruckmüller

Layout & Druck

Verwaltungsgemeinschaft Heustreu

Wetterstraße 4, 97618 Heustreu
Telefon: 09773 9122-0
Fax: 09773 9122-20

E-Mail: post.vg@heustreu.de

Internet: www.heustreu-vgem.de

- Die Abgabe erfolgt kostenlos -

Dienststunden des Bürgermeisters

Dienstag/Donnerstag 08:00 – 09:00 Uhr

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

1. Samstag im Monat 08.30 – 10:30 Uhr

Mitfahrgelegenheit zur VG: jeweils Dienstag und Donnerstag (bitte telefonisch anmelden!)

Öffnungszeiten der VGem Heustreu

Montag
13:00 – 16:00 Uhr

Dienstag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag
14:00 – 18:00 Uhr

Die nächste Ausgabe unserer „Wollbicher Zeitung“

Die nächste Ausgabe ist für **Dezember 2021** geplant.

Wollen Sie als Verein oder Gruppierung die Dorfbevölkerung informieren oder wollen Sie sich vorstellen? Wollen Sie Werbung machen?

Dann schicken Sie Ihre Word-Datei bis zum 19.11.2021 an annette.riess@heustreu.de, corneliat.mueller@posteo.de oder kerstin.schneyer@web.de. Vielen Dank!

Bei der Veröffentlichung von Namen und Kontaktdaten brauchen wir zukünftig aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Genehmigung der betroffenen Person. Wenn möglich, bitten wir deshalb auf personenbezogene Daten in Ihren Textbeiträgen zu verzichten. Wenn eine Veröffentlichung solcher Informationen notwendig ist, stellen wir Ihnen gerne ein entsprechendes Einwilligungsfomular zur Verfügung.

Inhalt

Die nächste Ausgabe unserer „Wollbicher Zeitung“	2
Inhalt	3
Hunde in Wollbach	4
Öffnungszeiten der Bücherei	4
Fundsachen	4
Freie Wohnungen und Häuser	4
Aktuelle Wasserhärte	4
Ehrenamtliches Engagement	4
Schottergarten abmildern	5
Arbeiten um das alte Feuerwehrhaus	5
Landschaftspflege am Haslich	5
Wasserspielplatz am unteren Spielplatz	6
Rückblick auf das Wollbacher Ferienprogramm	6
Krippenneubau	7
Neues aus dem Kindergarten	7
Die Madonna erstrahlt in neuem Glanz	7
Wollbach wird zum begehbaren Adventskalender	8
Geh ins Wirtshaus	9
Kinderseite	10
Tante Enso	11
VHS	13
Landkreis Rhön-Grabfeld	15
Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld	17
Hauswirtschaftsschule Bischofsheim	20
Online-Seminarreihe „Klimaanpassung in der Forstwirtschaft“	21
DAK Gesundheit sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not	22
Ski- und Snowboardcamp für Jugendliche	22
SVLFG	23
6. Bayerischer Fachtag Demez	25
Vortrag „Miteinander-Füreinander.“	26
BayernApp – Verwaltung mobil	27
Sparwochen Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG	28
BayernLab Online – Programm für Oktober	28

Hunde in Wollbach

Beim Bürgermeister können zu den üblichen Kanzleistunden wieder Kotbeutel für Hunde abgeholt werden.

Hundesteuer - Hund anmelden

Wenn Sie einen Hund halten, müssen Sie ihn anmelden und Hundesteuer bezahlen.

Sie können Ihren Hund persönlich durch Vorsprache oder schriftlich bei der VGem Heustreu anmelden. Für die Anmeldung können Sie das Formular "Anmeldung zur Hundesteuer" verwenden. Dieses Formular erhalten Sie ebenfalls bei der VGem Heustreu oder können es unter <http://www.vgheustreu.rhoen-saale.net/Buergerservice/Formulare> herunterladen.

Öffnungszeiten der Bücherei

1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Jeden Sonntag 10:30 – 11:30 Uhr

Auch unser Bringdienst ist weiter für Sie da!

Fundsachen

Fundsachen können beim 1. Bürgermeister zu den üblichen Zeiten abgegeben und abgeholt werden.

Freie Wohnungen und Häuser

Sehr oft wird bei der Gemeinde wegen freier Wohnungen, Bauplätze und Häuser in Wollbach nachgefragt. Sollten Sie Mieter oder Käufer für Ihr Objekt suchen, informieren Sie uns bitte. Vielleicht können wir Ihnen schnell und unbürokratisch behilflich sein.

Aktuelle Wasserhärte

Die aktuelle Wasserhärte von Wollbach beträgt 13,7 dH (mittel).

Ehrenamtliches Engagement

Eine Gemeinde lebt vom gemeinschaftlichen, ehrenamtlichen Engagement vieler. Das zeigen u.a. die Beispiele „Bauwagen“, „Vereinsraum im Rathaus“ und die Spielplatzgeräte. Ebenso sei hier an die ehrenamtliche Arbeit in unseren Vereinen erinnert, die sicher in den letzten zwei Jahren viele Hürden zu überwinden hatten. Wir wünschen uns viele Nachahmer, Mitmacher und auch Ideengeber für weitere Projekte, um unser Gemeinwesen zu stärken!

Schottergarten abmildern - So kommt wieder mehr Natur ins Beet

Es hat sich herumgesprochen: Schottergärten sind schlecht für die Biodiversität und unser Klima. Alle Landesbauordnungen geben deshalb vor, dass nicht bebaute Flächen zu begrünen und wasserdurchlässig zu gestalten sind. Doch was tun, wenn man schon einen Schottergarten hat und ihn ökologisch aufwerten möchte? [...]



*So könnte ein Schottergarten aussehen
- Foto: Reinhard Witt*

Bei der folgenden Variante kann der Schotter weitergenutzt werden. Damit eine Besiedlung von Wildpflanzen und Tieren wieder möglich ist, müssen aber der fehlende Feinkornanteil erhöht und Kompost beigegeben werden. Aus einem leblosen Schotterbeet lässt sich auf diese Weise ein Trockenstandort herstellen, wie er etwa auf Magerwiesen, Schutt- oder Felshängen vorkommt. Der Aufwand

lohnt sich, denn das Ergebnis bietet Insekten und anderen Tieren viel Nahrung und braucht wenig Pflege.

Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/grundlagen/planung/29770.html>

Arbeiten um das alte Feuerwehrhaus

Der Platz vor dem alten Feuerwehrhaus wurde gepflastert. Nach Abschluss der Pflasterarbeiten, wurde die Straße asphaltiert. Im Zuge dessen wurden innerorts auch Stellen mit asphaltiert, die durch die Erneuerung von Wasser-, Abwasser- und sonstige Leitungen aufgebaggert werden mussten.

Landschaftspflege am Haslich

Auch in diesem Jahr betreibt eine Ziegenherde Landschaftspflege am Haslich, um eine Verbuschung zu vermeiden und den Pflanzen, die typisch für den Magerrasen sind, Platz zu schaffen.

Wasserspielplatz am unteren Spielplatz

Endlich ist es soweit: die Baggerarbeiten am unteren Spielplatz für den Wasserspielplatz haben begonnen, sodass das Projekt bis Ende des Monats fertig gestellt werden kann. Für die Schaffung dieses Wasserspielplatzes erhält die Gemeinde Wollbach über die NES-Allianz im Rahmen des Regionalbudgets einen Zuschuss über 10.000 €. Wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, werden die restlichen Spielgeräte aufgestellt und der Spielplatz kann wieder genutzt werden.

Rutsche, Wippe und Karussell waren und sind sehr beliebte Spielgeräte, die in die Jahre gekommen sind. Einige Eltern meldeten sich deshalb beim Bürgermeister und boten sich an, diese neu zu streichen. Das haben sie inzwischen umgesetzt. Die Spielgeräte sehen wieder sehr schön aus und das Karussell hat sogar einen Fliegenpilz-Look erhalten. Herzlichen Dank!

Rückblick auf das Wollbacher Ferienprogramm

Beim Ferienprogramm 2021 konnten sich die Kinder an drei Veranstaltungen in Wollbach beteiligen. Davon machten sie regen Gebrauch.

Beim Kräuterbüschelbinden mit dem Deutschen Katholischen Frauenbund im Hof von Elfriede Balling nahmen 10 Buben und Mädchen teil. Nach getaner Arbeit gab es noch selbstgebackenen Kuchen. Auch die Büschel wurden gesegnet.

Bei der Erlebniswanderung des RSV waren ebenfalls 10 Kinder dabei, die mit dem Team des RSV einen vergnüglichen Tag in und um Wollbach verbrachten.

Die Dorfrallye des Büchereiteams war heiß begehrt: 43 Mädchen und Jungen haben in Gruppen die unterschiedlichsten Stationen gemeistert. Nach einer Stärkung mit Kuchen und Getränken im Rathaus bekamen die Kinder in Gruppen noch ein Buch vorgelesen.

Herzlichen Dank an alle, die das Ferienprogramm organisiert und durchgeführt haben!

Alle Verantwortlichen hoffen, dass im nächsten Jahr das Ferienprogramm wieder mit mehr Angeboten durchgeführt werden kann, denn das Interesse ist sehr groß.

Krippenneubau

Die Bauarbeiten für den Neubau der Krippe sollen endlich beginnen. Dazu wird eine Grundplatte betoniert, auf welche die Stützen für den Neubau gestellt werden. Die Baufirma hat schon begonnen, die Baustelle einzurichten, nachdem die Gemeindearbeiter den Rückbau fristgerecht erledigt hat.

Neues aus dem Kindergarten

Die Kinderzahlen in Wollbach steigen. Das ist eine schöne Entwicklung, welche zur Folge hat, dass die derzeitigen Kapazitäten ausgeschöpft sind. Damit im neuen Kindergartenjahr zum September alle Wollbacher Kinder einen Platz bekommen, hat die Kath. Kirchenstiftung mit der Genehmigung von Jugendamt und Gemeinderat beschlossen, eine 5. Gruppe für zunächst ein Jahr im Vereinsraum des Rathauses zu installieren. Alle Vorschulkinder sind zum 1. September mit einem neuen Gruppenleiter und zwei Mitarbeiterinnen umgezogen. Der Einstieg verlief reibungslos. Jetzt werden die Kinder mit ihren Betreuer:innen den Raum einrichten und sicher eine gute Zeit verbringen. Zwei Väter haben im Hof schon eine Unterstellmöglichkeit geschaffen – dafür herzlichen Dank! Natürlich wurden die Eltern im Vorfeld über das Konzept informiert, auch auftretende Fragen konnten besprochen werden. Die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kindergartenteam sind die Garantie dafür, dass diese neue Situation sicher gut gemeistert wird.

Seit Juli steht am Haslichkreuz, dem Waldplatz der Kindertagesstätte ein Bauwagen, der von den Kindergruppen genutzt werden kann. Damit er den Sicherheitsrichtlinien entspricht, haben drei Väter mit Paletten, die ein anderer Vater gespendet hat, den Bauwagen umbaut und eine Treppe errichtet. Dafür von den Kindern und dem Personal ein ganz großes DANKESCHÖN. Der Bauwagen ist noch nicht eingerichtet, aber über die Kleinprojektförderung des Landkreises Rhön-Grabfeld haben wir dieses Jahr 1.000 € erhalten. Darüber freuen wir uns sehr, bedanken uns herzlich und freuen uns, damit den Bauwagen auszustatten.



Die Madonna erstrahlt in neuem Glanz

Nachdem Michael Werner die Hl. Bernadette restauriert hat, ist er gerade dabei, auch die Madonna an der Wollbacher Kirche wieder in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Darin stecken viele Stunden Arbeit, bis die Madonna fertig ist, sind es geschätzte 40 Stunden. Unseren herzlichen Dank dafür, auch den etlichen anderen Helfern, die z.B. beim Gerüstbau geholfen haben!

Wollbach wird zum begehbaren Adventskalender

Liebe Wollbacher Mitchristen,
liebe Wollbacher Bürgerinnen und Bürger,

die Adventsfenster im letzten Jahr waren ein großer Erfolg: Viele Familien und Gruppen haben ein Fenster mit viel Liebe und Fantasie gestaltet. Viele Wollbacher:innen waren jeden Abend unterwegs und haben die Fenster bestaunt, konnten besinnliche Gedanken mitnehmen und haben andere Menschen getroffen, mit denen sie ins Gespräch gekommen sind. So wurde Gemeinschaft in Wollbach spürbar!



Quelle: <https://www.augsburger-allgemeine.de/>

So soll es auch in diesem Jahr bei uns in Wollbach wieder sein. Sind Sie dabei? Das wäre wunderbar! So stellen wir uns die Adventsaktion vor:

- Das erste Fenster öffnet bereits zum 1. Advent am 28.11.2021!
- Vom 28. November bis zum 24. Dezember gestaltet jeden Tag eine andere Familie/eine Gruppe/ein Verein ein Fenster adventlich. Das jeweilige Datum sollte auch zu sehen sein.
- Das Fenster ist von der Straße/vom Gehsteig aus sichtbar und beleuchtet.
- Das Fenster ist erst ab dem eingetragenen Termin beleuchtet!
- Das Fenster ist bis Anfang Januar sichtbar.
- Das Fenster öffnet am entsprechenden Abend gegen 17:00 Uhr.

Die Adventsfenster stehen für:

Offenheit	statt geschlossenen Rollläden
Unterwegssein	statt Abkapseln
Licht	statt Dunkelheit
Gemeinschaft	statt Einsamkeit

Wer mitmachen will, kann unter <https://nuudel.digitalcourage.de/AFOObo6uWzoMoilk> einen Tag eintragen. **Speichern nicht vergessen!** Wer sich nicht selbst eintragen kann, kann sich gerne bei uns melden (Karin Bühner: 5401, Cornelia Müller: 8304). Wir tragen Sie/Euch gerne in die Liste ein.

Wer möchte, kann einen Text oder ein Bild (Urheberrechte beachten!) mittels eines QR-Codes im geschmückten Fenster zugänglich machen. Wer dabei Unterstützung braucht, schickt den Text/das Bild an Isabel Back (mail: isabel.werner@gmail.com): **maximal 150 Zeichen!** Sie wird einen

QR-Code erstellen, diesen per Mail zurückschicken, dieser kann dann ausgedruckt werden.

Wie im letzten Jahr werden die geöffneten Fenster noch am gleichen Abend unter <https://tuerchen.com/preview/31f8938d> hochgeladen und können dann immer wieder im Internet angeschaut werden!

Mit dem Eintragen in diese Liste erklären Sie sich/Ihr euch damit einverstanden, dass Eure Adresse zum Zwecke der Information über den begehbaren Adventskalender veröffentlicht wird.

Wir werden dann eine Liste mit den Adressen erstellen. Diese werden per Mail verschickt, durch Plakate veröffentlicht und hoffentlich durch Mund-zu-Mund-Werbung bekannt gegeben.

Die Fenster sollen zu abendlichen Spaziergängen einladen und so auf Weihnachten einstimmen.

Wichtig ist es, dass die jeweils geltenden Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden!

Nun hoffen wir auf viele Interessierte, die mitmachen und freuen uns auf Lichtzeichen in dieser dunklen Zeit!

*Für den Pfarrgemeinderat Wollbach
Karin Bühner, Silvia Seufert*

Geh ins Wirtshaus

Auch in Wollbach haben wir zwei Wirtshäuser, die sich über Ihren Besuch freuen:

Gasthaus Grüner Baum

Hauptstraße 28

Dienstag, Freitag und Sonntag:

ab 18 Uhr

Sonntag und Feiertag:

11 – 14 Uhr / 17 – 23 Uhr

und auf Anfrage!

Lo Scoiattolo

Ristorante Pizzeria

Hauptstraße 1

Montag Ruhetag

Dienstag bis Samstag:

17 – 23 Uhr

Was macht der Clown im Büro?	Faxen!
Welche Vögel hören nicht?	Die Tauben.
Was ist in der Erde und stinkt?	Eine Furzel.
Welche Handwerker essen am meisten?	Maurer. Die verputzen Häuser.
Was ist bunt und läuft durch den Garten?	Ein Fluchtsalat!
Wie nennt man eine Gruppe von Wölfen?	Wolfgang
Was ist das Gegenteil von analog?	Anna sagte die Wahrheit!

10 Regeln für eine gesunde Ernährung:

Unter <https://www.zdf.de/kinder/logo/bilderserie-gesunde-ernaehrung-100.html#gallerySlide=0> findet Ihr Tipps und Erklärungen dazu, was für eine gesunde Ernährung wichtig ist. Also, schaut mal rein!

Spieler-Tester gesucht!

Kennt ihr euch mit Computerspielen aus? Habt ihr Lust, die besten PC- und Konsolenspiele sowie Spiele-Apps des Jahres 2021 zu checken? Dann werdet Spieletester beim Kindersoftwarepreis TOMMI! Hier findet Ihr weitere Infos:

<https://www.zdf.de/kinder/logo/spiele-tester-fuer-den-tommi-gesucht-100.html>



Quelle: ZDF tivi

Auch für die Kleinen hier wieder ein Fingerspiel:

Fingerspiele sind für Kinder von großer Bedeutung. Sie fördern die Kinder in verschiedenen Bereichen wie z.B. Sprache, Motorik, Kognition.

Fingerspiel von den Äpfeln

Der erste Apfel hängt hoch im Baum
und träumt einen tiefen Apfeltraum.

Den zweiten Apfel, wehe, wehe,
den packt die alte schwarze Krähe.

Den dritten Apfel, den pflückt sich der Klaus,
das gibt einen saftigen Apfelschmaus.

Den vierten Apfel, den packt sich der Wind
und wirft ihn weit ins Gras geschwind.

Den fünften Apfel, den pflücke ich mir,
ich reib' ihn ab und schenk' ihn dir.

(mündlich überliefert)

Status Update Wollbach: Schritt für Schritt zum Tante Enso!

Wir von Tante Enso möchten euch über den aktuellen Stand der Entwicklungen auf dem Laufenden halten. So langsam nehmen die Träume Formen an.



Der Grundriss ist da, jetzt geht's in die Shopplanung:

Endlich ist es soweit: In KW 37 haben wir das Aufmaß von unserem externen Dienstleister erhalten – das ist die Grundlage für die weitere Planung. Anhand des genauen Grundrisses können wir den finalen Shopplan erstellen. Wenn der fertig ist, geht er wieder an den Dienstleister, der dann professionell den Umbau plant und koordiniert.

Mit Co-Creation den individuellen Tante Enso erschaffen.

Die Ideen der Wollbacher werden umgesetzt: Per Befragung könntet ihr in wichtigen Punkten mitbestimmen – zum Beispiel, was die personalbesetzten Zeiten, das Sortiment, die gewünschten Services angeht. Zurzeit werten wir schon die ersten Antworten aus – die Befragung ist aber noch bis zum 4.10. geöffnet und wir freuen uns über jeden, der noch an der Befragung teilnimmt!

Bewerbungen willkommen: Tante Enso sucht dich!

Hast du Lust, Teil des Teams vom neuen Tante Enso zu werden? Dann bewirb dich! Die ersten Personalgespräche werden bereits geführt. Die Anzahl der Bewerbungen reichen allerdings noch nicht, um einen Mitarbeiterstamm für den neuen Tante Enso aufbauen zu können. Wir freuen uns auf weitere nette Gesichter, die im Tante Enso über die Ladentheke lächeln werden!

Regionale Köstlichkeiten an einem Ort.

Ihr Wollbacher kauft gerne regional – das freut uns! Denn auch wir möchten ländliche Betriebe, Manufakturen, Handwerk und Landwirtschaft stärken. Die ersten Gespräche mit Herstellern vor Ort wurden bereits geführt – und wir geben alles, damit die gewünschten Produkte im Tante Enso zu finden sein werden!

Die Vorfreude wächst: So geht's weiter!

Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dass Wollbach schon ganz bald seinen ersehnten Tante Enso bekommt. Ihr befindet euch aktuell in der Phase 4

„Co-Creation“ von 6 Phasen und braucht noch etwas Geduld mit uns. Wir nehmen unser Versprechen sehr ernst, dass die Menschen mitbestimmen können und das braucht etwas mehr Zeit, als euch ein fertiges Supermarkt-Konzept aufzubauen.

Schickt gerne noch eure Befragung ab und haltet mit uns gemeinsam Ausschau nach potenziellen Tante Enso-Mitarbeitern!

Vielen Dank für Eure Mithilfe!
Euer Team von Tante Enso



Tante Enso, der neue Mini-Supermarkt in Wollbach!

Tante Enso ist anders als alle anderen Supermärkte – und kann auch viel mehr. Mit einer speziellen Kundenkarte ist der Mini-Supermarkt 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag zugänglich. Das ermöglicht allen Kunden immer dann einzukaufen, wenn sie es möchten. Außerdem können die Kunden das Sortiment des Supermarktes mitbestimmen – und was es bei Tante Enso nicht gibt, wird beim myEnso Online-Supermarkt ganz bequem bestellt. Du möchtest Tante Enso unterstützen?

Wir suchen Mitarbeiter*innen als Teilzeit- oder Aushilfskraft!

Deine Aufgaben bei Tante Enso:

- Du betreust regelmäßig zu den Öffnungszeiten den Tante Enso Mini-Supermarkt
- Du bist für den Wareneingang und eine schöne Warenpräsentation verantwortlich
- Du kümmerst dich um die Lieferung von Bestellungen im Haus
- Du bestellst selbstständig Ware nach
- Du unterstützt Kunden beim Einkaufen, hilfst bei Bestellungen, Reklamationen und betreust die Kasse
- Du hilfst bei offenen Fragen und bist der direkte Kontakt zu myEnso, dem Online-Supermarkt
- Du informierst zur Tante Enso-Karte und den Services

Das bringst du mit:

- Du bist ein Teamplayer, interessierst dich für Lebensmittel und hast Spaß am Verkaufen und im Umgang mit Menschen
- Du besitzt Grundkenntnisse im Umgang mit PCs und kannst dich leicht in neue Systeme einarbeiten
- Du behältst immer den Überblick, arbeitest gewissenhaft und gibst alles, um unsere Kunden glücklich zu machen
- Erfahrungen im Einzelhandel sind wünschenswert, aber nicht Voraussetzung

Das erwartet dich bei Tante Enso:

- Eine ausgezeichnete Einarbeitung in dein neues Arbeitsgebiet
- Eine flache Hierarchie
- Selbstständiges Arbeiten, und die Möglichkeit dich und deine Ideen einzubringen

Haben wir dein Interesse geweckt?

Schicke uns deine vollständige Bewerbung mit Anschreiben sowie Lebenslauf an mitmachen@myenso.de !

Infos aus der Volkshochschule Bad Neustadt und Rhön Saale

Das neue Programmheft der Volkshochschule Bad Neustadt und Rhön-Saale e.V. liegt bei allen Banken, Sparkassen, Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus. Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter www.vhs-nes.de.



Folgen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/vhsnes und werden Sie Fan! Gerne möchte die Volkshochschule auch vermehrt Kurse in ihrer Gemeinde anbieten. Wir suchen ständig Kursleiter in den verschiedensten Bereichen (u.a. Gesundheit, Kreativität, Sprachen). Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei ihrer Volkshochschule haben, sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf eine Kontaktaufnahme unter post@vhs-nes.de oder telefonisch unter 09771/9106-400.

Auf die untenstehenden Vorträge und Kurse möchten wir Sie besonders aufmerksam machen:

Vortrag: „Den Lebenden ist nicht erlaubt, zu vergessen!“ - Geschichte der Juden in Rhön und Grabfeld mit Kreisheimatpfleger Reinhold Albert

20 % der Deutschen sind antisemitisch eingestellt. Damit liegen wir in Mitteleuropa im Mittelfeld. Nach einer Umfrage ist seit der Wiedervereinigung in Deutschland die Zahl derer, die nicht mehr an die Verbrechen der Nazizeit erinnert werden wollen, auf 61 % aller Deutschen gestiegen. Doch Schlussstrich-Mentalität und der Wille zur Normalität sind nur Synonyme für die Weigerung, sich mit diesem dunklen Kapitel der deutschen Geschichte auseinanderzusetzen. Wir dürfen aber keinen Schlussstrich unter diese schlimme Zeit ziehen. Die historische Bürde, die uns auferlegt wurde, ist mit Händen zu greifen, sind doch aus unserer Heimat ebenfalls zahlreiche jüdische Mitbürger dem NS-Terror zum Opfer gefallen. Wie fest diese einst in unserer Heimat verwurzelt waren, zeigt, dass der Anteil jüdischer Mitbürger in vielen Rhöner und Grabfelder Gemeinden einst ein Drittel der Bevölkerung ausmachte. Wie wichtig es gerade in unseren Tagen ist, sich mit der Vergangenheit und den menschenverachtenden Thesen der Nationalsozialisten auseinander zu setzen, beweisen nicht nur die Mordserie der rechten Zwickauer Terrorzelle oder der Anschlag von Halle. Es ist eminent wichtig, dass sich insbesondere unsere Jugend mit diesem Thema auseinandersetzt, denn wie sagte einmal der israelische Staatspräsident Herzog: „Nur die Toten haben das Recht zu verzeihen und den Lebenden ist nicht erlaubt, zu vergessen“.

WICHTIG: Telefonische Anmeldung unter 09771-9106401 zwingend erforderlich! Covid-19 zwingt uns zudem, bestimmte Hygieneregeln beim Besuch des Vortrages einzuhalten: Dazu gehören Maskenpflicht beim Betreten und Verlassen des Saales, Begrenzung der Zuhörer auf 50 Personen, entsprechender Abstand der Stühle! Der Eintritt ist frei!

Termin: Dienstag, 16.11., 19:30 Uhr im Bildhäuser Hof (Großer Saal)

Multivision: MADAGASKAR - Alles auf Anfang Eine Live-Multivision mit Josef Niedermeier

Uralte Affenbrotbäume, dichte Dornenwälder, zerklüftete Nadelfelsen - Madagaskar ist außergewöhnlich. Legenden erzählen, hier läge der Ort absoluten Ursprungs. Auch die Geschichte von Katja und Beppo Niedermeier setzt Alles auf Anfang. Ihre bildgewaltige Zeitreise durch 20 Jahre Madagaskar blickt hinter die Kulissen: Auf Madagaskar scheint die Zeit still zu stehen und doch ist jeder Moment vergänglich. Wie eine Arche Noah treibt die Insel im Ozean und beherbergt seltene Tier- und Pflanzenarten, die in anderen Erdteilen längst ausgestorben sind. Farbenprächtige Chamäleons, bizarre Blattschwanzgeckos, das sagenumwobene Aye-Aye entführen in die Urgeschichte der Natur. Ob in spektakulären Luftaufnahmen oder nah am Motiv mit Steadycam und Kamera - Katja und Beppo Niedermeier zeigen die landschaftliche und kulturelle Vielfalt sowie die endemische Einzigartigkeit Madagaskars aus verschiedensten Perspektiven. Denn in 20 Jahren Madagaskar haben sich auch ihre eigenen Blickwinkel stetig verändert. In Alles auf Anfang erzählen sie daher auch von ihrer sehr persönlichen Beziehung zu der Insel. Teils nachdenklich, teils mit Selbstironie berichten sie vom Suchen und Finden des Weges, der Gelassenheit, sich auf Plan B einzulassen und der Fähigkeit, auf die innere Stimme zu vertrauen.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Fa. Dürninger GmbH, ehem. Lotto Arnold, Spörleinstr. 26, 97616 Bad Neustadt, Tel: 09771-4053 oder an der Abendkasse! **BITTE BEACHTEN:** Die Anzahl der Plätze ist beschränkt! Es gelten die geltenden Hygienevorschriften!

Termin: Montag, 08.11., 19:30 Uhr, Stadthalle Bad Neustadt

Kurse - Auswahl (Anmeldung erforderlich)

Singen wie die Stars! Die Grundlagen im Rock/Pop Gesang (K 620)

So. 07.11., 09:30 – 17:30 Uhr, VocalStage Gesangsstudio Wollbach

Astronomie für Einsteiger (A 401)

Mo. 08.11., 19:30 – 21:00 Uhr, 5 Termine, Rhön-Gymnasium Bad Neustadt

Internet-Basiswissen am Vormittag (Web und E-Mail) (B 402) für Senioren

Di. 09.11. und Do. 11.11., 6 Termine., 09:00 – 11:15 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

Präsentationen mit Powerpoint 2019 (B 320)

Fr. 12.11.; 18:00 – 21:00 Uhr u. Sa., 13.11., 09:00 – 14:30 Uhr, Vhs im Bildhäuser Hof

Weitere Kurse, Infos und Anmeldungen im Vhs-Sekretariat
Alte Pfarrgasse 3, 97616 Bad Neustadt, Tel: 09771/9106-401
Oder über unsere Homepage www.vhs-nes.de

Geschäftszeiten:

Mo. u. Di.	09.00 – 12.00 & 14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	09.00 – 12.00 Uhr
Do.	09.00 – 12.00 & 14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	09.00 – 12.00 Uhr

Fachberatung bei häuslicher und sexualisierter Gewalt bietet Sprechstunden im Landratsamt an

Die Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle des Vereins Frauen helfen Frauen e.V. in Schweinfurt beraten, unterstützen und begleiten Betroffene, Unterstützungspersonen, soziale Fachkräfte und Eltern betroffener Kinder aus der gesamten Region Main-Rhön. Der Trägerverein bedankt sich bei den Kommunen der Region Main-Rhön für deren Bereitschaft, die „neuen“ Finanzierungsrichtlinien für Frauenfachberatungsstellen / Frauennotrufe des Landes Bayern umfänglich umzusetzen, so dass ab Juli 2021 in den Landkreisen Bad Kissingen, Haßfurt und Rhön-Grabfeld Beratungen und Begleitungen wohnortnah möglich sind.



Aus unterschiedlichsten Gründen ist es für Ratsuchende oft schwierig oder sogar unmöglich, nach Schweinfurt in die Beratungsstelle zu kommen. Aufsuchende Beratung war bisher auf Grund fehlender Kapazitäten leider nur in Ausnahmefällen möglich. Durch die Schaffung der sog. Außenstellen, einer damit verbundenen Aufstockung von Personalstunden und der Möglichkeit Räume vor Ort zu nutzen, können die Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle nun Beratungsgespräche, Begleitungen z.B. zu Anwalts- oder Behördenterminen, Präventionsangebote, etc. wohnortnah, niedrigschwellig und bedarfsorientiert anbieten.

Ab sofort bieten die Mitarbeiterinnen immer **Mittwochvormittags, nach telefonischer Terminvereinbarung oder per Mail**, Sprechstunden **im Landratsamt Rhön-Grabfeld** an. Termine sind nur nach telefonischer Vereinbarung (09721-185233) oder per EMail (office@fachberatung-schweinfurt.de) möglich. Ausführliche Informationen bietet die Internetseite www.fachberatung-schweinfurt.de.

Der Kulturkalender für den Winter in Rhön-Grabfeld ist in Arbeit

Direkt nach dem Erscheinen des Herbst-Kulturkalenders arbeitet die Kulturagentur Rhön-Grabfeld an der Winterausgabe: Ab Mitte November wird diese wieder im gesamten Landkreis ausliegen und über die



© Sven Ritter

Veranstaltungen in der kalten Jahreszeit informieren. Von Konzerten, über Lesungen und Theateraufführungen, bis hin zu Kunstausstellungen, Winter- und Weihnachtsmärkten sowie Festen: Der Kulturkalender spiegelt die Vielfalt und Vielzahl der kulturellen Angebote sowie den großen Ideenreichtum und das Engagement der Kulturschaffenden im Landkreis eindrucksvoll wider.

Noch bis zum **10. Oktober 2021** können Termine für Kulturveranstaltungen in den Monaten Dezember, Januar und Februar, die im Landkreis Rhön-Grabfeld stattfinden, unter www.kulturmeldungen.rhoen-grabfeld.de für die Winter-Ausgabe eingetragen werden. Zudem erscheinen die gemeldeten Veranstaltungen auch im digitalen Veranstaltungskalender unter www.kulturkalender.rhoen-grabfeld.de. Der Kulturkalender ist eine Publikation der Kulturagentur des Landkreises Rhön-Grabfeld, die auch für die Redaktion zuständig ist. Die Terminveröffentlichung ist kostenfrei.

SENIORENTICKET 65+ IM LANDKREIS RHÖN-GRABFELD ERHÄLTlich



Seit 1. August 2021 können alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Rhön-Grabfeld ab 65 Jahren das Seniorenticket 65+ kaufen. Es steht als Monatsticket oder als Jahresabonnement zur Verfügung.

Die Senioren-Karte als **MONATSTICKET** ...

1

- ... kann **direkt im Bus** unter Vorlage des Personalausweises gekauft werden.
- ... ist für **31 Tage** gültig.
- ... kostet **32.30 Euro** (Barzahlung im Bus).

Die Senioren-Karte als **JAHRESABONNEMENT** ...

2

- ... kann **beim lokalen Busunternehmen** bestellt werden.
- ... ist für **12 Monate** gültig.
- ... kostet **365 Euro pro Jahr** (Die Abrechnung erfolgt mit einem monatlichen Abbuchungsbetrag von 30,40 Euro).

Wo ist das Seniorenticket 65+ gültig?

- Auf **allen Buslinien im Landkreis Rhön-Grabfeld** (= Netzwirkung)
- Im **Bäderlandbus**, der als Freizeitbus am Wochenende und an Feiertagen von Mai bis Oktober z. B. bis nach Bad Kissingen fährt
- Im **Coburger**, der täglich zwischen Gersfeld und Coburg unterwegs ist

Wer hilft bei Fragen?

- Das **Landratsamt Rhön-Grabfeld**
Tel.: 09771 94 336 Email: oeprv@rhoen-grabfeld.de
- **Frau Sabrina Sum-Dietz**, Vorstand der VRG
Tel.: 0800 0005645 Email: osm@gmx.com
- ... oder Ihr **lokales Busunternehmen!**



Neue Homepage zum 10-jährigen Jubiläum des Pflegestützpunktes Rhön-Grabfeld

Oft gehört, fast immer gefürchtet und ab und an bereits erlebt. Die Rede ist von der Situation, dass ein geliebter Mensch plötzlich zum Pflegefall wird. Oft sind die Angehörigen erst einmal ratlos, was jetzt zu tun ist. Der Landkreis Rhön-Grabfeld hat bereits vor einem Jahrzehnt in diesem Bereich Pionierarbeit geleistet und den Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld eingerichtet. Hier haben Pflegebedürftige und deren Angehörige eine Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege.



Foto (v. l. n. r.): Abteilungsleiterin Lena Wallrapp, Pflegestützpunkt-Leiterin Sabine Wenzel-Geier und Landrat Thomas Habermann präsentieren gemeinsam die neue Homepage www.pflegestuuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de.

© Julia Weber

Welche Leistungen stehen wem zu? Welche Hilfsmittel erleichtern die Pflege und wie erhält man diese? Welche Pflege- und Betreuungsangebote gibt es in unserer Region? Was haben pflegende Angehörige für Möglichkeiten? Der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld arbeitet trägerübergreifend und bündelt die Informationen und Hilfen für alle Bürger*innen, die die Herausforderung Pflegefall meistern müssen oder sich rechtzeitig informieren wollen. Täglich und kostenfrei beraten ausgebildete und erfahrene Pflegeberater*innen der Pflegekassen und Mitarbeiter*innen des Landratsamtes Rhön-Grabfeld im Landratsamt (Spörleinstraße 11) in Bad Neustadt a. d. Saale und zusätzlich jeden ersten Freitag im Monat im Rathaus in Bischofsheim i. d. Rhön (Kirchplatz 4).

Immer häufiger suchen die Fragesteller*innen auch online nach Informationen. Der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld war bislang ausschließlich auf der Internetpräsenz der Landkreisverwaltung zu finden. Doch jetzt haben sie eine eigene Website. Unter: www.pflegestuuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de bildet der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld übersichtlich und barrierefrei das ganze Spektrum seiner Arbeit ab. Die Nutzer*innen können die Seite ganz nach ihren Bedürfnissen einrichten. Eine größere Schrift, mehr Kontrast oder sich den Text vorlesen lassen, ist kein Problem. Eine Besonderheit auf der neuen Internetseite bietet der Pflegeatlas, in dem alle Anbieter rund um das Thema Pflege im Landkreis Rhön-Grabfeld grafisch mit Filterfunktion dargestellt werden. Ob ambulante Pflegedienste oder vollstationäre Einrichtungen – mit einem Klick ist alles übersichtlich zu sehen. Gleichzeitig bietet die Seite natürlich hilfreiche Links, aktuelle

Informationen und Veranstaltungen sowie die Möglichkeit direkt Kontakt mit dem Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld aufzunehmen.

Gleichzeitig vernetzt der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld alle, die in diesem Bereich aktiv sind, wie Anbieter von Pflegedienstleistungen, Sozialdienste, Behörden, Ärzte / Ärztinnen, Therapeuten / Therapeutinnen und Selbsthilfegruppen. Auch hierzu reicht ein Klick auf www.pflegestuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de. Die Seite wird natürlich ständig aktuell gehalten und weiterentwickelt.

10 Jahre Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld

Ein Jahrzehnt gibt es jetzt bereits den Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld. Das bedeutet 120 Monate fachkundige, kostenfreie und unabhängige Beratung und Begleitung Pflegebedürftiger und deren Angehörige im Landkreis Rhön-Grabfeld. Dieser Meilenstein feierten die Verantwortlichen im Kloster Wechterswinkel und blickten zurück auf das was war und voraus auf das was kommt.



Bild: Feierten gemeinsam mit geladenen Gästen das 10-jährige Jubiläum des Pflegestützpunktes Rhön-Grabfeld (v. l. n. r.): Der stellv. Landrat Josef Demar, die stellv. Bezirkstagspräsidentin Eva Maria Linsenbreder, Ralf Lommel von der AOK Schweinfurt und die Leiterin des Pflegestützpunktes Rhön-Grabfeld, Sabine Wenzel-Geier

(Foto: Veronika Enders/Landkreis Rhön-Grabfeld).

Die Leiterin des Pflegestützpunktes Sabine Wenzel-Geier begrüßte die geladenen Gäste herzlich in den ehrwürdigen Mauern des Kreiskulturzentrums. Sie blickte zurück auf die Anfänge im Juli 2011, als ihre Vorgängerin Monika Joppich die Arbeit für einen der ersten Pflegestützpunkte in ganz Bayern aufnahm. Engagiert und motiviert arbeitet das Team unter der Trägerschaft des Landkreises Rhön Grabfeld, der Pflegekassen und des Bezirks Unterfranken Hand in Hand mit den Kooperations- und Netzwerkpartnern an dem gemeinsamen Ziel Pflegebedürftige und deren Angehörige im Landkreis kompetent, individuell und umfassend zu beraten und zu begleiten.

Der stellvertretende Landrat Josef Demar berichtete in seinem Grußwort von 7.185 Beratungen, die seit Eröffnung des Pflegestützpunktes stattgefunden haben. Aufgrund der hohen Nachfrage mussten im letzten

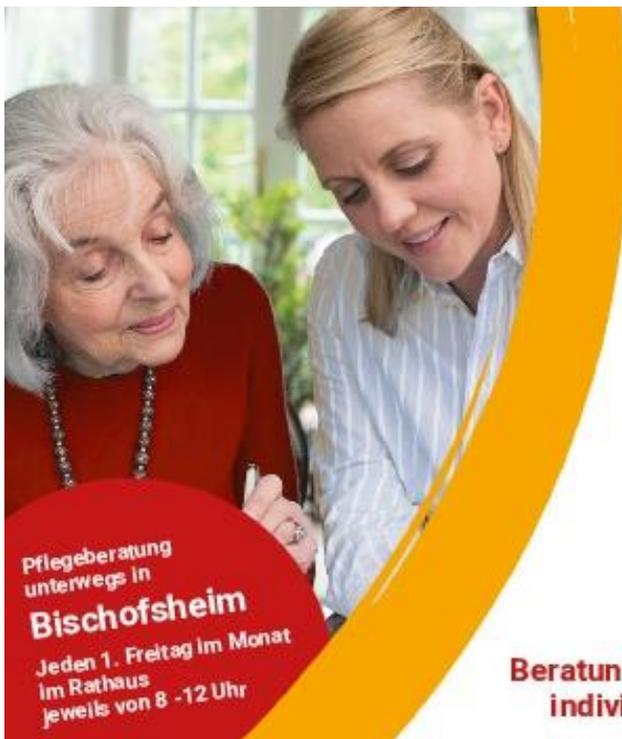
Jahr sogar die Beratungszeiten erweitert werden. Auch die neu gestalteten Homepage www.pflegestuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de bietet einen echten Mehrwert, da sie eine gute Übersicht über die Pflegelandschaft und die Pflegeleistungen vor Ort anbietet.

Auch Ralf Lommel, als Vertreter der AOK Schweinfurt und die stellvertretende Bezirkstagspräsidentin Eva Maria Linsenbreder bedankten sich bei allen Mitwirkenden für das großartige Engagement in einem Bereich, der für die meisten Menschen an irgendeiner Stelle im Leben Realität wird. Wenn der Pflegefall erst einmal eintritt, sind es viele Fragen, die niederschwellig beantwortet werden wollen – und dank des Pflegestützpunktes Rhön-Grabfeld vor Ort auch beantwortet werden können.

Referentin Christine Scheckenbach war für einen Impulsvortrag eingeladen. Unter der Überschrift „Aus der Krise in die Kraft – Resilienz im beruflichen Alltag“ haben die Zuhörenden neue Wege und Möglichkeiten erfahren in ihrer täglichen Arbeit auf ihre eigenen Stärken zu vertrauen.

Da bei einem Geburtstag auch die Musik nicht fehlen darf, hat dankenswerterweise die Berufsfachschule für Musik Bad Königshofen das 10-jährige Jubiläum in den höchsten und schönsten Tönen gefeiert.

Beratung und Hilfe mit Herz - Der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld ist für Sie da – kostenfrei, neutral, umfassend und individuell.



Pflegestützpunkt
Rhön-Grabfeld
Pflegeberatung
und -koordination

Wir sind für Sie da
Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt
09771 94-129
pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Mi + Fr 9-13 Uhr, Di + Do 13-17 Uhr



**Beratung und Hilfe zum Thema Pflege
individuell · umfassend · kostenfrei**

Pflegeberatung
unterwegs in
Bischofsheim
Jeden 1. Freitag im Monat
im Rathaus
jeweils von 8 -12 Uhr

Hauswirtschaftsschule Bischofsheim - neues Semester startet im Herbst

Modern kochen – umweltgerecht reinigen – strukturiert arbeiten – den Garten klimagerecht bearbeiten - nachhaltig konsumieren – dies alles und noch viel mehr lernen Studierende in der Hauswirtschaftsschule Bischofsheim. Im Mittelpunkt steht die Vermittlung von praktischen Fertigkeiten und Fachwissen. Dadurch sind alle Absolventinnen und Absolventen in der Lage, den eigenen oder auch einen fremden Haushalt professionell zu führen.



Ab dem neuen Semester gibt es sogenannte Wahlpflichtmodule im Lehrplan. Mit dem Angebot dieser Module erreicht die Schule eine bessere Ausrichtung an den Erfordernissen des Arbeitsmarkts. Gleichzeitig können sich die zukünftigen Studierenden besser ihren eigenen Neigungen entsprechend weiterentwickeln.

Es gibt Module, die die praktischen Fächer „Küchenpraxis“, „Haus- und Textilpraxis“ oder „Garten und Natur“ vertiefen. Andere Module sind auf den Großhaushalt, auf die Tätigkeit als AlltagsbegleiterIn oder auf eine Referententätigkeit ausgerichtet.

Das Angebot richtet sich gleichermaßen an Frauen und Männer.

Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Wahlpflichtmodule oder die Schule insgesamt ist Christina Weber-Hoch (Schulleiterin) Tel. 09771 6102-2212 oder 09771 6102-0, E-Mail: poststelle@aelf-ns.bayern.de

Schulbeginn ist am Dienstag, 26. Oktober 2021

Allgemeine Informationen zum Studiengang und das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage des AELF Bad Neustadt unter folgendem QR Code:



Die Hauswirtschaftsschule finden Sie auch auf Instagram unter dem Namen rhoener_hauswirtschaftsschule und unter folgendem QR Code:



Online Seminarreihe „Klimaanpassung in der Forstwirtschaft“

Sehr geehrte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,
sehr geehrte Waldinteressierte,

spätestens seit den Dürre- und Hitzejahren 2015 sowie 2018 bis 2020 ist klar, dass die Klimakrise unsere Wälder ganz besonders bedroht. Die Fichte fällt zunehmend dem Borkenkäfer zum Opfer und auch andere Baumarten wie Buche, Eiche und Kiefer leiden bereits unter den sich ändernden Klimabedingungen.

Mit der Seminarreihe „**Klimaanpassung in der Forstwirtschaft**“ wollen wir viele Facetten des Themas Klimakrise und ihrer Auswirkungen auf unsere Wälder beleuchten. Wie ernst ist die Lage wirklich? Welche Auswirkungen hat die Klimakrise auf unsere Baumarten und Waldökosysteme? Welchen Beitrag können Waldbewirtschaftung, Holzverwendung und Agroforstwirtschaft zum Klimaschutz leisten? Wie können Waldbesitzer ihre Wälder sich verändernden Verhältnissen anpassen und welche Rahmenbedingungen sind dabei zu beachten? Viele Fragen, auf die wir mit der Seminarreihe Waldbesitzer*innen, Forstleuten und Waldinteressierten Antworten geben möchten.

Klar muss uns aber sein: ohne einen schnellen und globalen Klimaschutz droht die Anpassung unserer Wälder an sich verändernde Klimabedingungen zu scheitern. Beim Klimaschutz muss die Politik die richtigen Rahmenbedingungen setzen und jeder von uns seinen persönlichen Beitrag leisten.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe dabei!

Michael Geier,

Leiter der Bayerischen Verwaltungsstelle des Biosphärenreservats Rhön

Oliver Kröner,

Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a. d. Saale

Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldeformalitäten finden Sie auf der Seite:

<https://www.biosphaerenreservat-rhoen.de/seminar-klima-forst>

oder mittels folgenden QR-Codes:



DAK-Gesundheit in Bad Neustadt sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not

Die DAK-Gesundheit in Bad Neustadt beteiligt sich auch in diesem Jahr an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz“ und sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Informationen, was am besten in die Päckchen soll, gibt es bei der DAK-Gesundheit unter Telefon 09721 476390 oder www.geschenk-mit-herz.de. Die Geschenke können bis zum 15. November, 9 und 13 Uhr bei der DAK-Gesundheit in der Hohnstr. 8 in Bad Neustadt abgegeben werden.



Die Krankenkasse unterstützt damit die Weihnachtsaktion der bayerischen Hilfsorganisation humedica e. V. in Zusammenarbeit mit Sternstunden e. V. und Radio Bayern 2. „Wie wir miteinander umgehen und welche Werte wir leben, prägt unsere Gesellschaft und hat Einfluss auf unsere Gesundheit“, sagt Jörg Müller von der DAK-Gesundheit. „Deshalb unterstützen wir die Aktion ‘Geschenk mit Herz’ in diesem Jahr besonders gern. Denn Corona hat auch die Familien hart getroffen, die schon vor der Pandemie aus gutem Grund mit Weihnachtspäckchen bedacht wurden.“ Die Päckchen dürfen mit Spielzeug, Kinderkleidung, Schulsachen und Süßigkeiten gepackt werden. Dazu gerne auch Dinge wie Haarspangen, Farbkästen, Malbücher, Körperpflegemittel und einfach alles worüber sich Kinder freuen.

Seit 2003 freuen sich zehntausende Kinder in Not auf ihr persönliches Weihnachtspäckchen aus Deutschland. Für viele von ihnen ist es das erste Geschenk ihres Lebens. Die Weihnachtsaktion macht es möglich. Die Hilfsorganisation humedica e. V. bringt diese Päckchen zu Kindern in acht Ländern. Auch in diesem Jahr sollen wieder zehntausende Päckchen in ganz Bayern zusammenkommen.

Alle Informationen rund um „Geschenk mit Herz“ gibt es unter: www.geschenk-mit-herz.de oder www.facebook.com/GeschenkMitHerz

Ski- und Snowboardcamp für Jugendliche

Die Jugendbildungsstätte Volkersberg lädt in den Faschingsferien vom 26.2.-5.3.2022 Jugendliche im Alter von 14 - 17 Jahren zu einer Ski- und Snowboardfreizeit in Österreichs größten Skigebiet Saalbach-Hinterglemm ein. Die Unterkunft ist auf einer Berghütte inmitten des Skigebietes. Hier kann man ohne Skibus und Anstehen an der Gondel



direkt vom Frühstück auf die Piste starten. Mit unterschiedlichen Pisten und mehreren Funparks kommt jeder auf seine Kosten. Der Bus fährt ab Bad Brückenau und ab Würzburg. Teilnahmevoraussetzung sind Grundkenntnisse im Skifahren oder Snowboarden. Durch die Liftgesellschaft wie auch die Unterkunft ist eine 2G-Regelung vorgegeben. Im Vorfeld wird ein 2tägiges Kennenlern- und Vorbereitungstreffen mit Hochseilgartenklettern auf dem Volkersberg angeboten.



© Jugendbildungsstätte Volkersberg

Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung: www.volkersberg.de, Telefon 09741/913200, E-Mail info@volkersberg.de.

SVLFG – Alterskasse – Antrag auf Beitragszuschuss

Der Monatsbeitrag an die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) kann durch einen Beitragszuschuss um bis zu 60% reduziert werden.

Ein Beitragszuschuss kann schriftlich, telefonisch oder per E-Mail an versicherung@svlfg.de beantragt werden. Das Formular ist auf der Internetseite www.svlfg.de/beitragszuschuss zu finden oder es wird auf Anforderung zugesendet. Darüber hinaus kann der Antrag auch online über <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/> gestellt werden. Hierfür ist eine einmalige Anmeldung erforderlich.

SVLFG – Herausforderung häusliche Pflege

Für pflegende Angehörige bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Online-Seminare an, um diese in ihrem anstrengenden Pflegealltag zu unterstützen. Darauf weist sie anlässlich des Aktionstages für pflegende Angehörige am 8. September hin.

Das sind die Inhalte

Moderiert und begleitet werden die Online-Seminare von Pflegeberatern der SVLFG. Sie informieren über die Leistungen der Landwirtschaftlichen Pflegekasse und andere Hilfsangebote. Weitere Referenten vermitteln, wie man im Pflegealltag gesünder mit Stress umgeht und erinnern daran, dass dabei die Selbstfürsorge und Prävention nicht vergessen werden darf. Zudem werden die Themen Kinästhetik (Lehre der Bewegungsempfindung zum Schutz der Pflegenden) und Demenz behandelt. Die Seminarteilnehmer können sich mit kleinen Bewegungs- und Entspannungseinheiten vor dem Bildschirm immer wieder auflockern.

Für pflegende Angehörige, Eltern und als „Tandem“

Die SVLFG bietet mehrere Angebote für Pflegende zur Unterstützung an: Die Trainings- und Erholungswoche vor Ort gibt es auch speziell für pflegende Eltern. Am „Pflege-Tandem“ nimmt zusätzlich die gepflegte Person teil. Alle Informationen und Details hierzu stehen im Internet unter www.svlfg.de/gleichgewicht oder können telefonisch unter 0561 785-10512 erfragt werden.

SVLFG – Zündstoff Parodontitis

Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet seit 1. Juli 2021 bessere Leistungen bei der Behandlung von entzündetem Zahnfleisch an und beteiligt sich an den Kosten für die professionelle Zahnreinigung.

Unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – Zündstoff“ klären die Landesarbeitsgemeinschaften für Zahngesundheit beim Tag der Zahngesundheit am 25. September über die Gesundheitsgefahren durch Parodontitis auf.

Weitere Infos zur Kostenübernahme der LKK für zahnärztliche Behandlungen gibt es online unter www.svlfg.de/zahnaerztliche-behandlung. Allgemeine Informationen zur Zahn- und Mundgesundheit gibt es online unter www.svlfg.de/zahn-und-mundgesundheit.

SVLFG – Tests auf Hepatitis B und C beim „Check-up 35“

Gesetzlich Versicherte haben einmalig Anspruch auf ein Hepatitis-Screening bei der Vorsorgeuntersuchung „Check-up 35“. Getestet wird auf die Erreger Hepatitis B und C.

Einmalig für Versicherte ab 35 Jahren

Das Screening ist Bestandteil der Gesundheitsuntersuchung „Check-up 35“. Versicherte können dies auch separat nachholen, wenn ihr letzter Check-up weniger als drei Jahre zurückliegt. So soll das Angebot allen zeitnah zur Verfügung stehen. Selbstverständlich kann es auch beim nächsten regulären Check-up in Anspruch genommen werden. Wer gegen Hepatitis B geimpft ist, braucht sich auf diesen Erreger nicht testen zu lassen.

Kostenlose Vorsorgeuntersuchungen nutzen

Die LKK appelliert, die kostenlosen Früherkennungs- und Vorsorgeuntersuchungen für Erwachsene, aber auch für Kinder und Jugendliche zu nutzen. Die Angebote stehen im Internet unter www.svlfg.de/vorsorge.

SVLFG – Trittsicher durchs Leben - Mit gutem Beispiel voran

Mit dem Programm „Trittsicher durchs Leben“ bietet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ein Training für die Zielgruppe „75 plus“ an. Darauf weist sie anlässlich des Tags der älteren Menschen am 1. Oktober hin.

Nähere Informationen stehen im Internet unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.

6. Bayerischer Fachtag Demenz

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://demenzwoche.bayern/>



Vortragsreihe im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön
„In der Rhön, für die Rhön“

Biosphärenreservat
Rhön



Dr. Hans Unbehauen & Susanne Roser

Miteinander-Füreinander. Eine sorgende Gemeinschaft in der Rhön

Wenn kommunales und bürgerschaftliches Engagement sich ergänzen

Donnerstag, 25.11.2021 | 19:30
(kostenfreier virtueller Vortrag)

Den Auswirkungen des demographischen Wandels im ländlichen Raum verlässlich, vielfältig, niedrigschwellig und kreativ zu begegnen ist das Leitmotiv in Ebersburg, Ehrenberg und Gersfeld. Der interkommunale Generationenverein „Miteinander-Füreinander Oberes Fuldatal e.V.“ widmet sich diesem Anspruch seit 2007 und vermittelt die vorhandenen Potentiale in den Kommunen. Auf Basis kommunaler Unterstützung, unter Einbindung ehrenamtlichen Engagements aus der Bürgerschaft und mit Kontinuität durch hauptamtliche Koordination, Organisation und Projektleitung, gelingt es in den drei Kommunen eine sorgende Gemeinschaft zu entwickeln, zu etablieren und am Leben zu halten. Besonders die Projekte zu Demenz und Digitalisierung haben den Verein zu einem verlässlichen Partner der HS Fulda gemacht, die die Projekte wissenschaftlich begleitet.

Veranstalter:

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.edudip.com/de/webinar/miteinander-fureinander-eine-sorgende-gemeinschaft-in-der-rhon/1629542
oder www.biosphaerenreservat-rhoen.de

Bayerische Verwaltungsstelle
Biosphärenreservat Rhön
Oberwaldbehringer Straße 4
97656 Oberelsbach
Tel. 0931/380-1664 oder -1665
brrhoen@reg-ufr.bayern.de

BayernApp – Verwaltung mobil

Das Bayerische Staatsministerium für Digitales stellt mit der **Bayern App** ein umfangreiches **Informations- und Serviceangebot** rund um die öffentliche Verwaltung in Bayern zur Verfügung.

Die App bietet Bürgerinnen und Bürgern einen **mobilen Zugang zu staatlichen und kommunalen Verwaltungsleistungen**. Sofern die zuständige Behörde einen Online-Antrag bereitstellt, lässt sich der Antrag direkt aus der App heraus starten. Die User/-innen erhalten über die BayernApp außerdem Neuigkeiten zu verschiedensten Themen und eine Karte zeigt Standorte mit kostenfreiem BayernWLAN in der Umgebung an.



Was gibt's zu entdecken?

- Informationen über Verwaltungsleistungen sowie Behörden und sonstige Einrichtungen
- Neuigkeiten zu verschiedensten Themen
- Karte mit kostenfreien BayernWLAN–Hotspots



IOS



Android

Was kann die App?

- Online-Anträge von Behörden direkt aus der App heraus starten
- Merklisten mit erforderlichen Unterlagen für Verwaltungsleistungen speichern
- Favoriten für Verwaltungsleistungen, Behörden und Lebenslagen festlegen
- Informationen zu Verwaltungsleistungen und Behörden mit anderen teilen und vieles mehr

Sparwochen Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG

sparwoche.vr-rg.de

Weltsparwochen vom 11.10. bis 05.11.2021

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Die Weltsparwochen 2021 finden vom 11.10. bis 05.11.2021 zu den regulären Öffnungszeiten in unseren Filialen statt, vorausgesetzt die aktuelle Coronalage lässt dies zu. Tagesaktuelle Informationen zu den Sparwochen finden Sie unter: www.sparwoche.vr-rg.de

Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG

BayernLab Online – Programm für Oktober

BayernLabOnline
BayernLabOnline

Unsere Veranstaltungen im Oktober

Mo, 04.10.2021	Künstliche Intelligenz	18:00 Uhr	Andreas Schrems, Dr. Hartwig Rüll (Unternehmensberater)	<input type="checkbox"/>
Mi, 06.10.2021	Smart bezahlen mit ePayment – Papier war gestern	18:00 Uhr	Dr. Ernst Stahl (Director der ibi research GmbH)	<input type="checkbox"/>
Do, 07.10.2021	Sicher online shoppen	10:00 Uhr	Verena Gubisch (BayernLab)	<input checked="" type="checkbox"/>
Mo, 11.10.2021	Digital Detox – Entspannt mit Handy & Co. leben	19:00 Uhr	Dr. Daniela Otto (Autorin von „Digital Detox“)	<input checked="" type="checkbox"/>
Mi, 13.10.2021	Darknet – Made in Bavaria?	19:00 Uhr	Stefan Mey (freier Technologie-Journalist)	<input type="checkbox"/>
Do, 14.10.2021	Datenschutz 2021 im Verein	18:00 Uhr	Sandra Leist (zertifizierte DSGVO-Navigatin)	<input type="checkbox"/>
Mi, 20.10.2021	Grundlagen Marktplätze – Wie kann ich bei Amazon & Co. erfolgreich verkaufen?	18:00 Uhr	Tobias Held (Mittelstand 4.0 – Kompetenzzentrum Handel)	<input type="checkbox"/>
Mi, 21.10.2021	Soziale Medien – Instagram einfach erklärt	10:00 Uhr	Olivia May (BayernLab)	<input type="checkbox"/>
Mi, 27.10.2021	Q-GIS I	10:00 Uhr	Bernd Böhm und Roland Mai (BayernLab)	<input type="checkbox"/>
Mi, 27.10.2021	Online-Dating	17:00 Uhr	Julia Zeller (Referentin für Verbraucherrecht)	<input type="checkbox"/>
Do, 28.10.2021	Nutzerfreundliche Online-Services der Verwaltung	14:00 Uhr	Peter Onderscheka (Leitender Verwaltungsdirektor a.D., Spezialist für Verwaltungsmodernisierung)	<input type="checkbox"/>

Hier können Sie sich zu den Veranstaltungen anmelden: <https://s.bayern.de/BLO-Anmeldung>